

Kinderkleid



Diese Fotoanleitung zeigt drei Versionen des Kleides.

Viele weitere Nähtipps, Tricks, Fotoanleitungen für die verschiedenen Versionen und mehr kannst du dir als Bonus in deine persönliche Ebook-Bibliothek laden.

Log dich einfach bei farbenmix ein und gib den dem Schnittmuster beiliegenden Bonus-Code ein!

Kleid mit amerikanischen Ausschnitt und eingefassten Armabschlüssen



Die entsprechenden Passenteile wählen und an das schmalere Rockteil kleben/ oder beim Zuschneiden anlegen.

Vorder- und Rückenteil zuzüglich Nahtzugabe zuschneiden, nur die Halsausschnittkanten bekommen KEINE Nahtzugabe.

Die Schulterpunkte auf den Stoff übertragen.



Ärmel ebenfalls mit Nahtzugabe zuschneiden, der Saum bekommt keine Nahtzugabe da er eingefasst wird. Die Markierungen für die Schulter und den vorderen Ärmel übernehmen.

4 cm breite Jerseystreifen zum Einfassen von den Ausschnittkanten und Ärmelsäumen zuschneiden.



Jerseystreifen rechts auf rechts leicht gedehnt an die gerade Ärmelsaumkante nähen.



Streifen um die Kante falten und mit einem mittelbreiten und mittelweiten Zickzackstich von der rechten Stoffseite aus nähen.

Dabei mit der Garnfarbe des Einfasstreifens nähen und jeweils einmal knapp neben dem Streifen und einmal auf dem Streifen einstechen.



Überstehenden Stoff auf der Innenseite knapp neben der Naht zurückschneiden.

Weitere Methoden zum Einfassen mit Jersey sind hier zu finden:
<http://www.farbenmix.de/joomla25/index.php/naehen/26-naehen/1093-einfassen-mit-jersey>



Die beiden Halsausschnitte auf die gleiche Weise einfassen. Dabei im Bereich der äußeren Ecken (blau) den Streifen NICHT dehnen. Im Bereich der mittleren Ausschnittsrundung (rot) den Streifen gedehnt annähen.



Überstehende Streifen im Verlauf der Armausschnitte zurückschneiden.



Das Rückenteil ÜBER das Vorderteil legen, so dass die Schulterpunkte aufeinander treffen. Den Schulterbereich erst stecken und dann mit einer kurzen Naht auf der Nahtzugabe fixieren.



Ärmel an die Armausschnitte stecken, dabei die Markierung für den vorderen Ärmel beachten. Die Schultermarkierung trifft auf die Ärmelmarkierungen.

Ärmel annähen.



Die Einfassungen der Ärmelsäume aufeinander legen und mit einer kurzen Nähmaschinennaht fixieren. Dies verhindert ein späteres Verrutschen.



Unterarm- und Seitennaht in einem Zuge schließen.



Überstehende Overlockraupe mit einer Nähnadel in die Naht ziehen.



Nahtzugabe zu einer Seite klappen und mit einer kurzen Naht fixieren.



Kleid säumen.

TIPP: Den Saum mit etwas höher gestelltem Differential der Overlock versäubern, dann legt sich der Saum besser in die Rundung!



FERTIG!

Kleid mit weitem Rockteil und Bündchen



Passenteile mit rundem Ausschnitt zzgl. Nahtzugabe zuschneiden, die Halsausschnitte bekommen KEINE Nahtzugabe.

Bündchenstreifen zuschneiden.



Das weite Rockteil zweimal mit Nahtzugabe zuschneiden und die Markierungen für die Raffung/Kellerfalte übertragen.



Da die Ärmel Bündchenabschlüsse bekommen sollen, das Schnittteil an der für Bündchen eingezeichneten Linie umfalten und mit Nahtzugabe zuschneiden.

Ärmelbündchen zuschneiden.



Eine Schulternaht schließen.



Bündchenstreifen längs links auf links falten und leicht gedehnt rechts auf rechts an den Ausschnitt nähen.



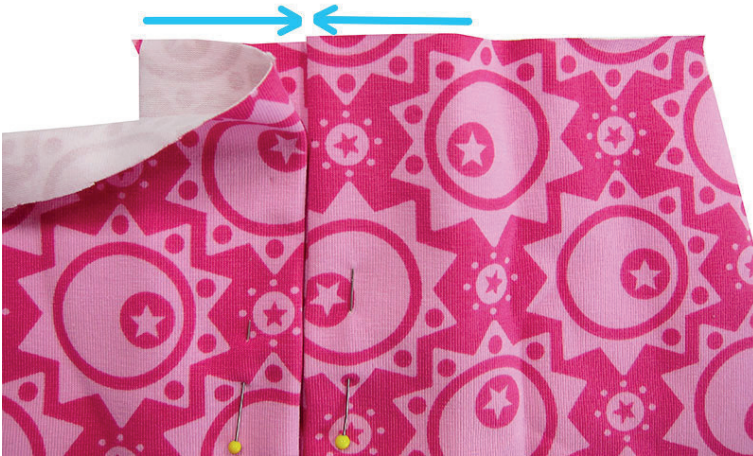
Nahtzugabe in das Kleid falten und von außen mit einem dehnbaren, z. B. dreigeteilten Zickzackstich, absteppen.



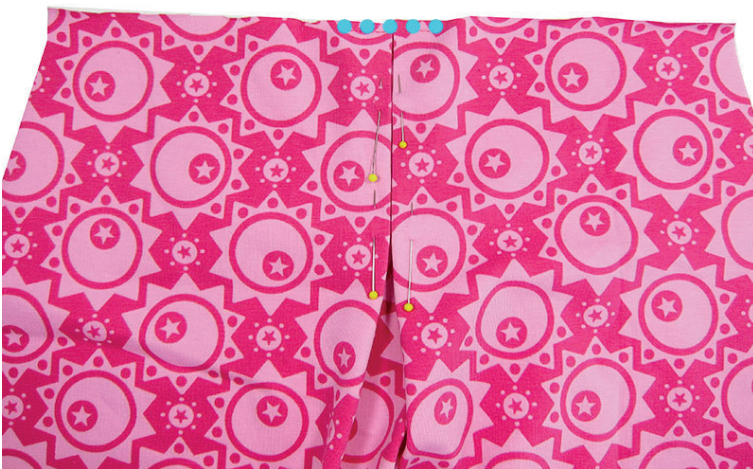
Die zweite Schulternaht erst mit der Nähmaschine schließen, um ein späteres Verschieben durch die Overlocknaht zu verhindern. Schulter versäubern, die Overlockkraupe an der Halsausschnittseite etwas überstehen lassen und mit einer Nähnadel in die Naht ziehen. Nahtzugabe der Schulternaht in Richtung Rückenteil klappen und mit einer kleinen Geradstichnaht befestigen.



Ärmel entsprechend der Markierungen erst anstecken, dann annähen.



Für eine Kellerfalte an der ersten Markierung ab Stoffmitte falten und diese Falten auf die Mitte treffen lassen. Sauber falten und ein paar Zentimeter weiter unten mit senkrechten Stecknadeln fixieren.



Die Falten mit einer kurzen Naht auf der Nahtzugabe fixieren.



Alternativ den Bereich zwischen den beiden äußeren Markierungen einkräuseln. Unterschiedliche Methoden sind [HIER](http://www.farbenmix.de/joomla25/index.php/naehen?id=1105) zu finden:

<http://www.farbenmix.de/joomla25/index.php/naehen?id=1105>

Das Rockteil jeweils erst außen an einer Passe feststecken und dann die Mitte stecken. Den mittleren Bereich so einkräuseln, dass das Rockteil sich der Passenbreite angleicht.



Passen annähen, Nahtzugabe nach oben falten und absteppen.



Unterarm- und Seitennähte in einem Zuge schließen.



Ärmelbündchen zum Ring schließen und zur Hälfte krepeln.



Ärmelbündchen rechts auf rechts in den Ärmel stecken und von innen annähen.



Auf die gleiche Weise das zweite Ärmelbündchen annähen.



Kleid säumen.

FERTIG!



Kleid mit asymmetrischen Ausschnitt



Die Schnittmustererteile für die asymmetrische Passe wählen.

Das Auflegen der Schnittmuster bestimmt die Seite, an welcher sich Vorder- und Rückenteil überlappen.

Wichtig: die Schnittmustererteile entweder beide mit dem Druck oben auflegen oder beide mit der Schrift unten auf den Stoff legen!

Beide Passenteile mit Nahtzugabe zuschneiden, nur die Ausschnitte bekommen KEINE Nahtzugabe.

Die gerade Schulternaht (siehe oben) schließen und den gesamten Ausschnitt in einem Zuge einfassen. Dabei den Streifen an den Ecken (blau) OHNE und im Bereich der Rundung mittmittlerer Dehnung annähen.



Die Ecke des Rückenteils über die Ecke des Vorderteils legen, dabei die Schultermarkierungen beachten.

Die offene Schulter mit einer kurzen Naht fixieren.



Weiter nähen, wie oben beschrieben.

FERTIG!

